



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Staatssekretariat für Wirtschaft SECO
Arbeitsmarktanalyse und Sozialpolitik

55+ nicht mehr gefragt?

Die Situation von älteren Personen auf dem Schweizer Arbeitsmarkt

Bernhard Weber, SECO

25. Oktober 2018



Inhalt

Demografische Entwicklung

Arbeitsmarktbeteiligung der 55+

Arbeitslosigkeit der 55+

Schlussfolgerungen



Auch eine Frage der Perspektive





Inhalt

Demografische Entwicklung

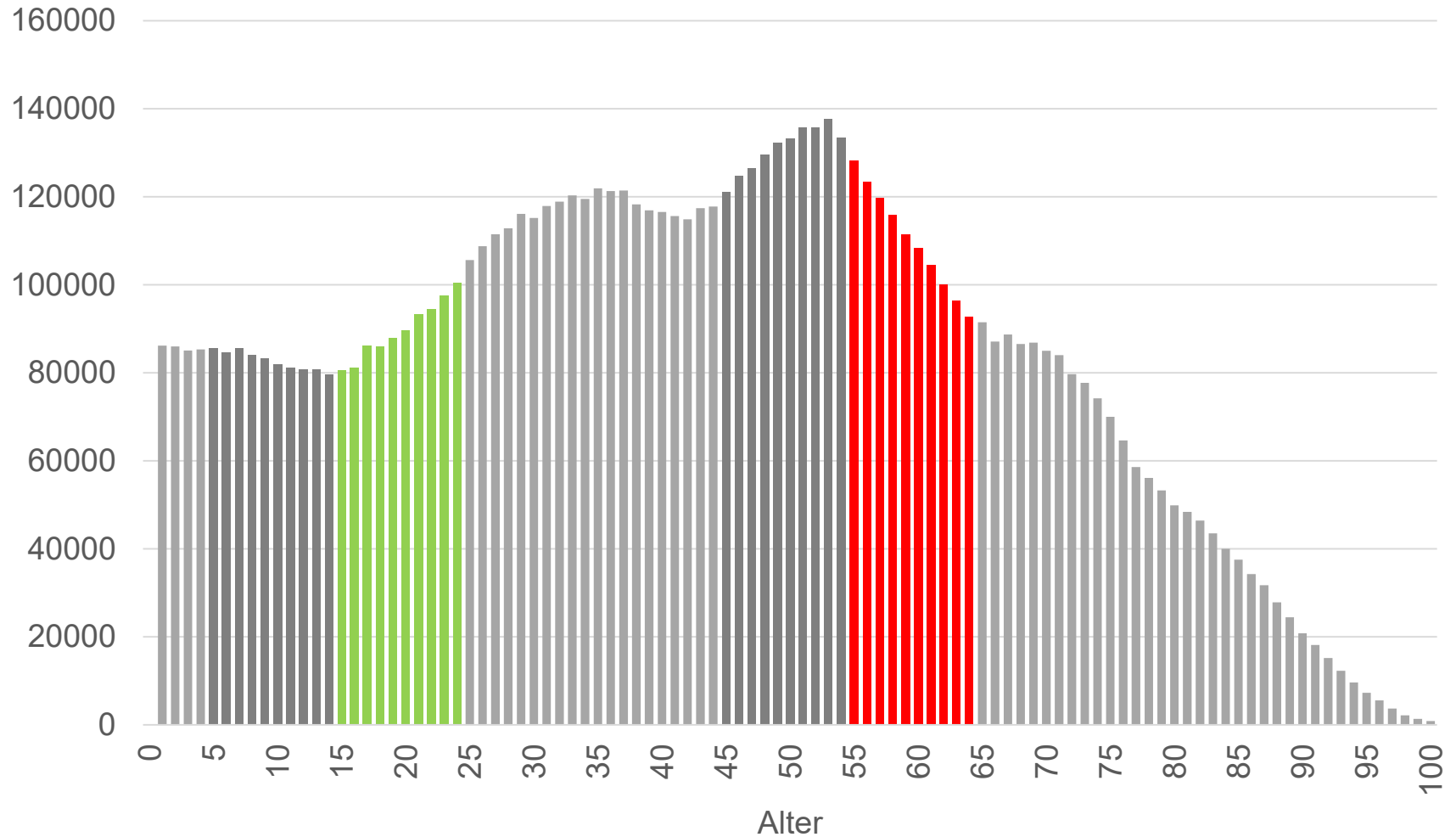
Die Arbeitsmarktbeteiligung der 55+

Arbeitslosigkeit von 55+

Schlussfolgerungen



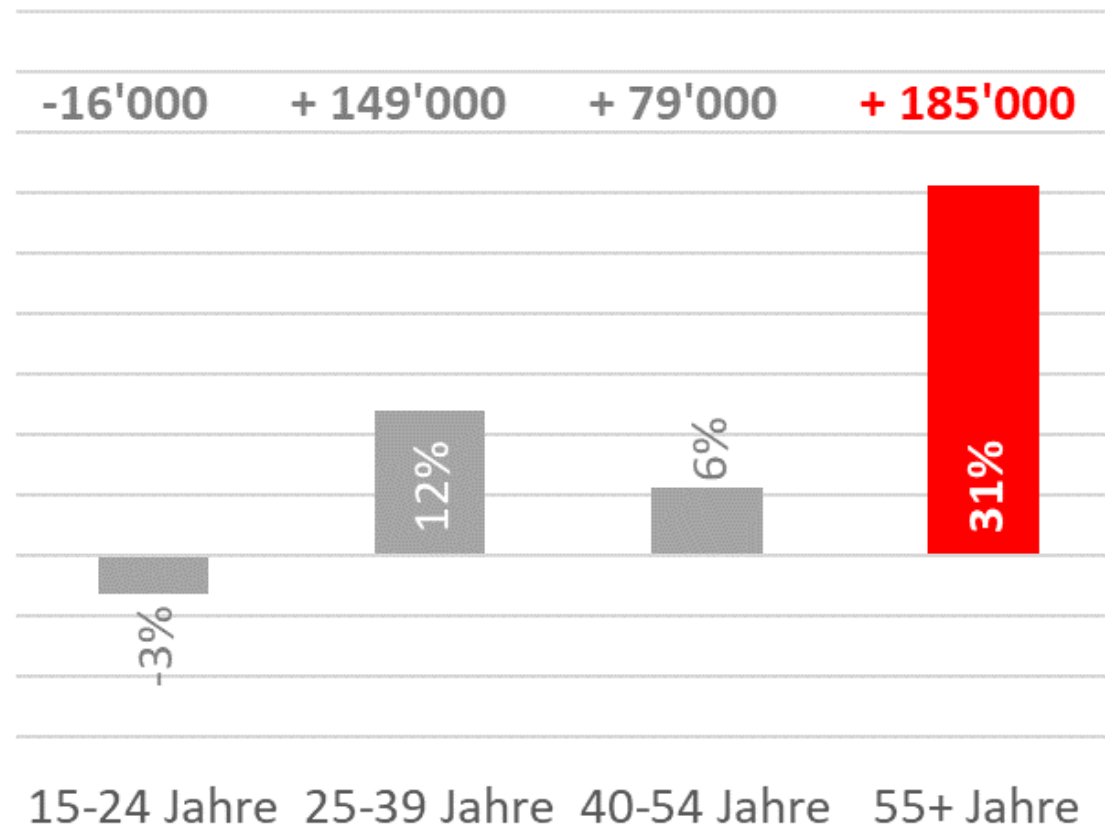
Altersstruktur der Bevölkerung 2017





Deutlich mehr 55+ auf dem Arbeitsmarkt in den letzten 10 Jahren ...

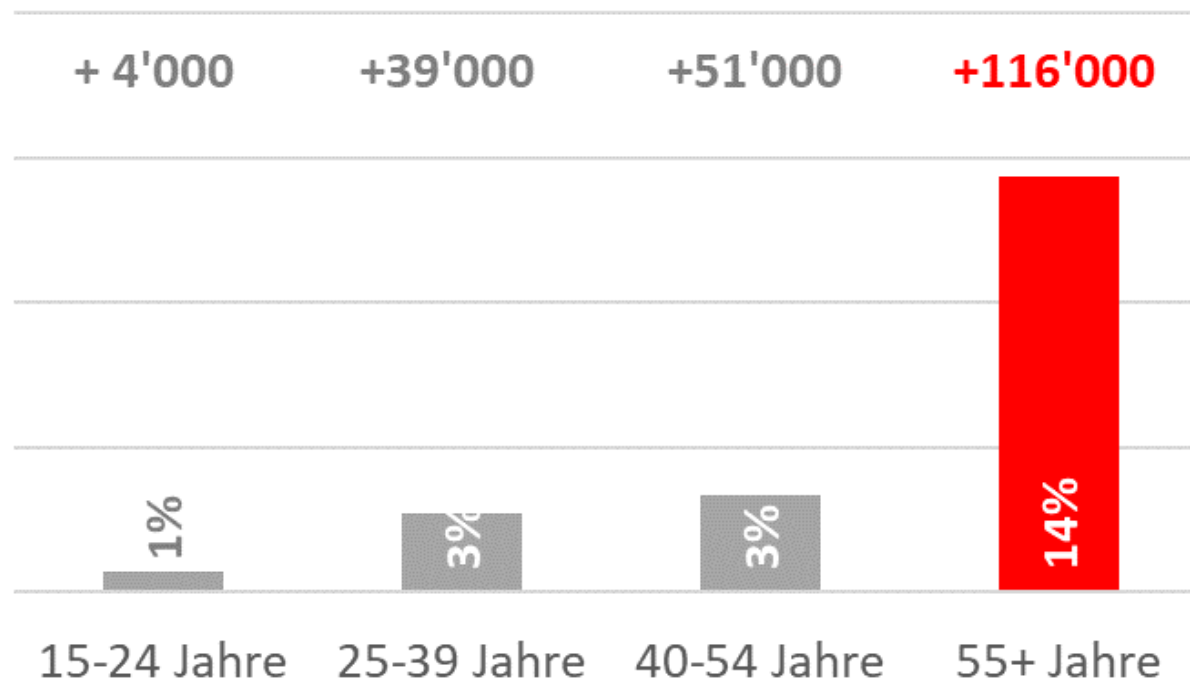
Erwerbspersonen in Vollzeitäquivalenten, 2008-2018





.... und auch in den nächsten 10 Jahren

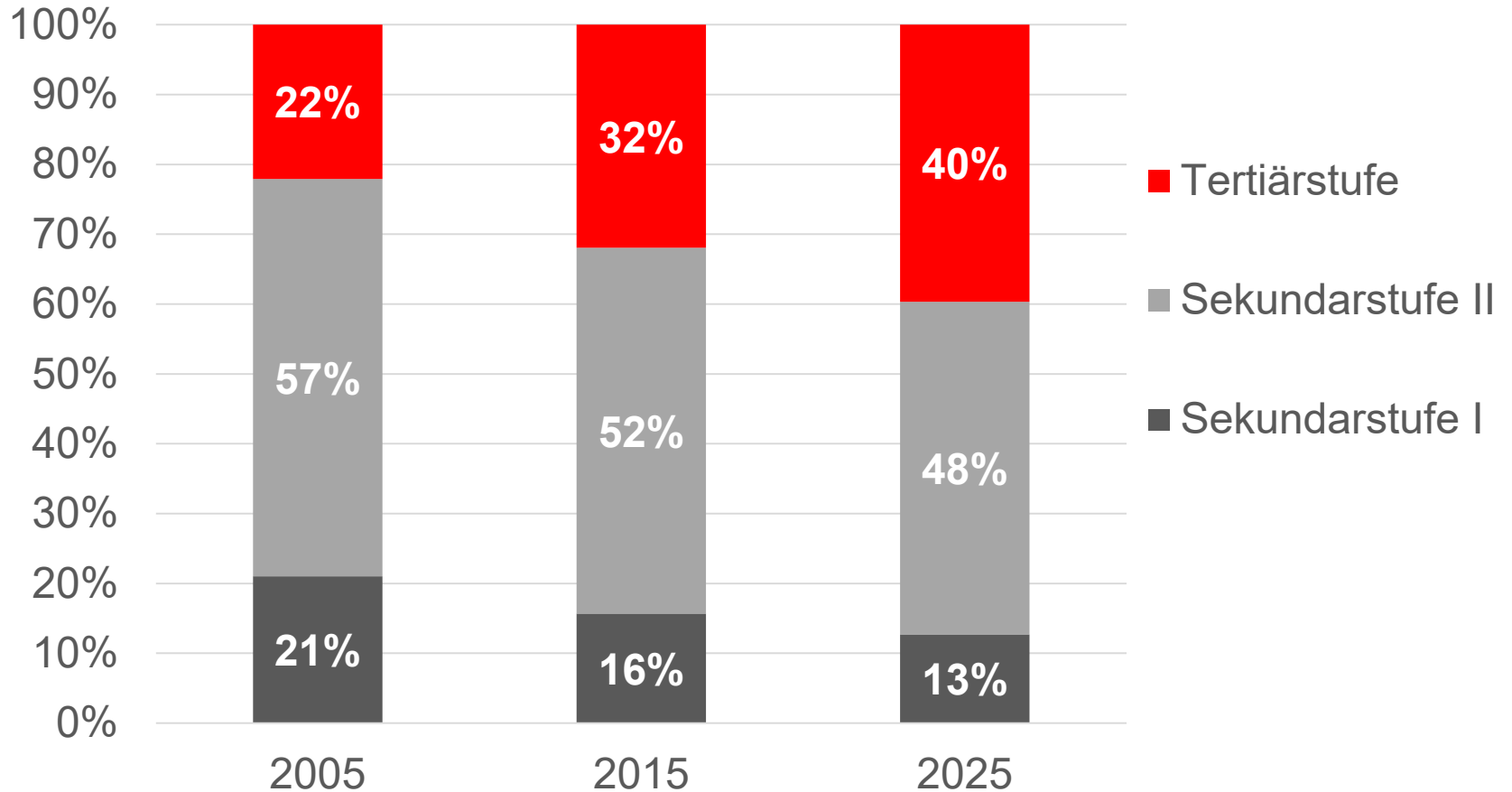
Erwerbspersonen in Vollzeitäquivalenten, 2018-2028





Steigende Qualifikation der 55+

Höchste Ausbildung der 55-64-jährigen





Demografische Entwicklung

- Die Altersgruppe der 55+ ist auf dem Arbeitsmarkt über die letzten 10 Jahre am stärksten gewachsen.
- Die 55+ werden über die nächsten 10 Jahren weiter an Bedeutung gewinnen.
- Ältere Arbeitskräfte gewinnen als Fachkräfte für die Wirtschaft an Bedeutung. Ihre Arbeitsmarktpartizipation wirkt der demografischen Arbeitskräfte-Verknappung entgegen.
- Das Qualifikationsniveau der älteren Bevölkerungsgruppe steigt weiter an.



Inhalt

Demografische Entwicklung

Arbeitsmarktbeteiligung der 55+

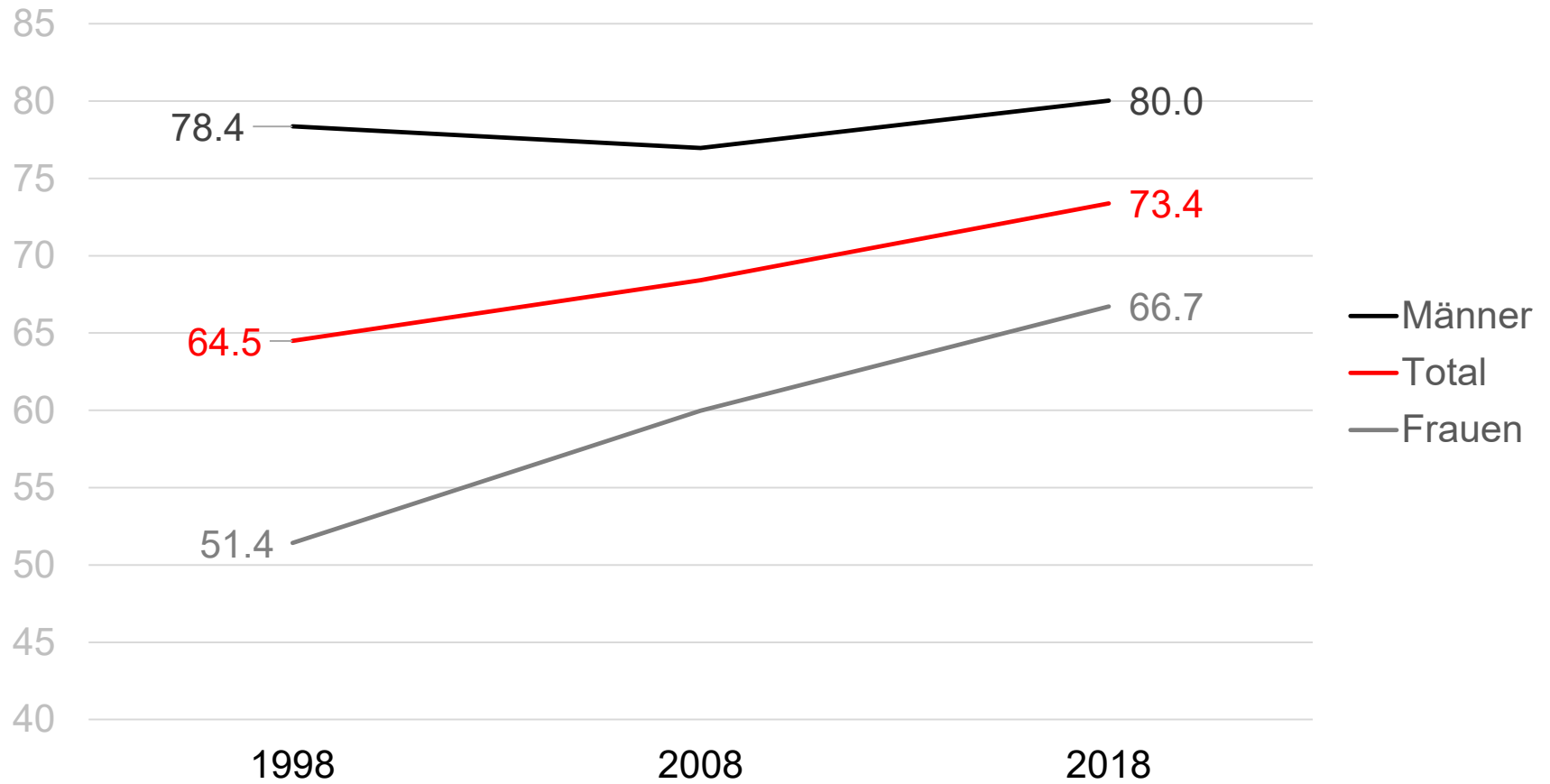
Arbeitslosigkeit der 55+

Schlussfolgerungen



Steigende Erwerbsbeteiligung von Älteren

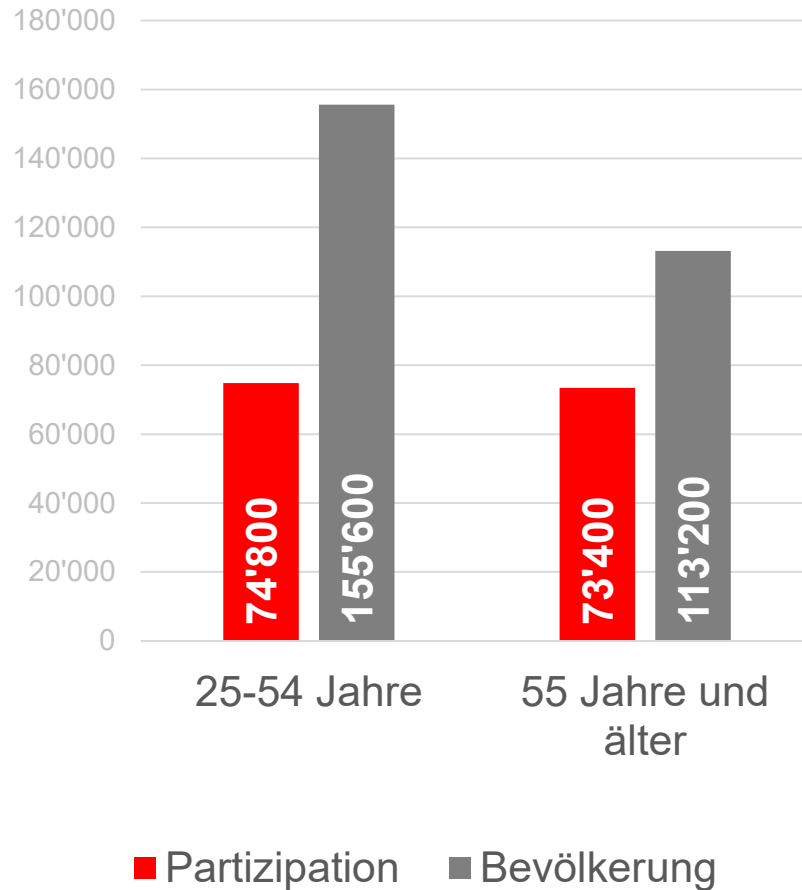
Erwerbstätigenquote der 55-64-Jährigen, in Prozent





Treiber der zusätzlichen Erwerbstätigkeit

Vollzeitäquivalente 2010-2018



Partizipation:

- Überwiegend Frauen
- Vereinbarkeit Familie und Beruf
- Höhere Ausbildung
- Spätere Pensionierung

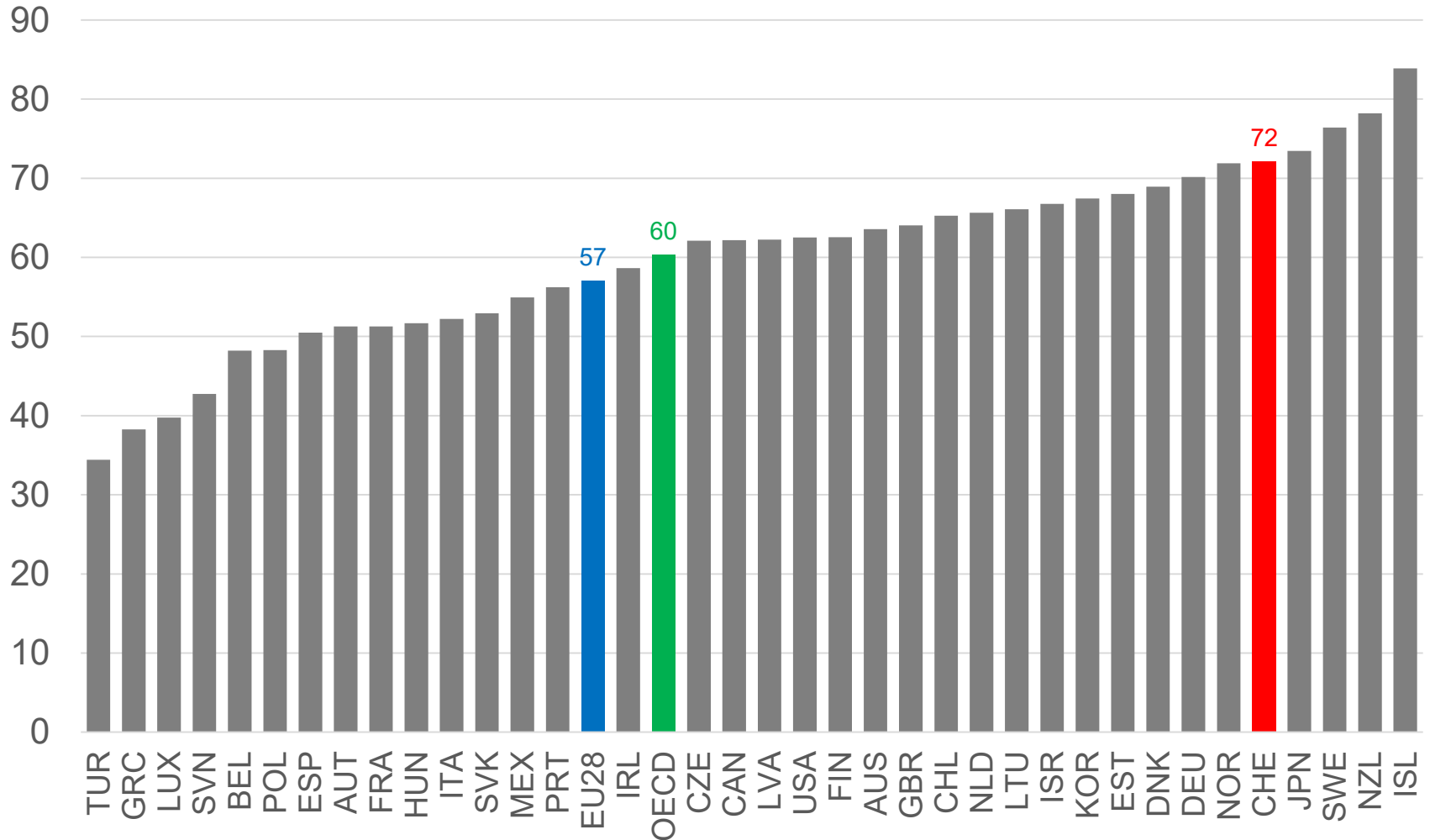
Bevölkerung:

- Zuwanderung
- Demografisch bedingte Zunahme bei den 55+



Internationaler Vergleich

Erwerbstätigenquote, 55-64-Jährige, 2017 (in Prozent)





Erwerbsbeteiligung der 55+

- Die Arbeitsmarktbeteiligung der 55-64-jährigen liegt in der Schweiz im OECD-Vergleich sehr hoch.
- Die Erwerbstätigkeit der 55+ wuchs über die letzten Jahre nicht nur auf Grund der Demografie, sondern auch durch eine steigende Arbeitsmarktbeteiligung.
- Die Zunahme der Erwerbsbeteiligung bei den 55+ ging hauptsächlich auf Frauen zurück.
- Bei Männern konnte der Trend zu einem früheren Altersrücktritt umgedreht werden.



Inhalt

Demografische Entwicklung

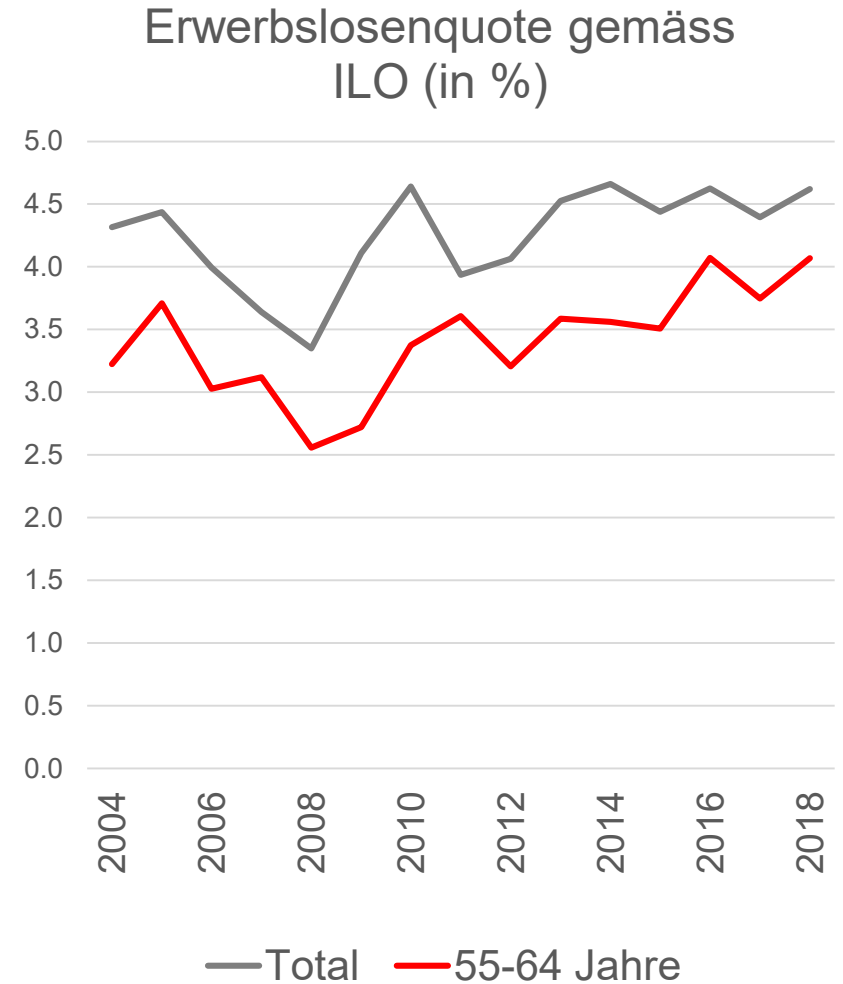
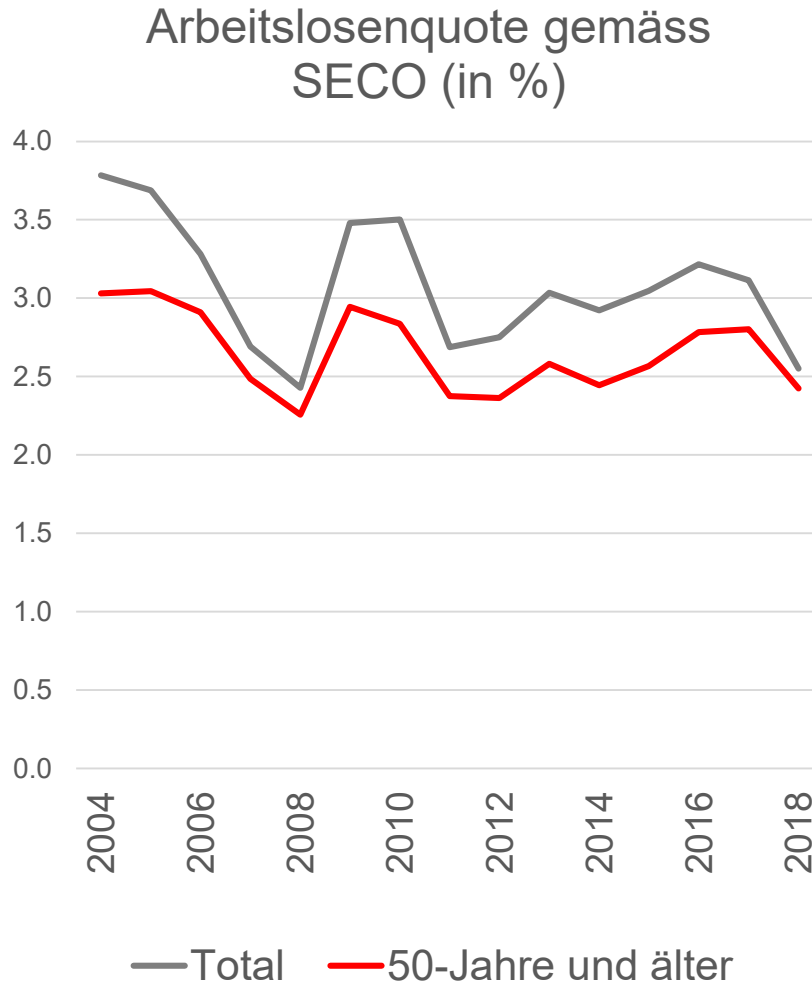
Arbeitsmarktbeteiligung der 55+

Arbeitslosigkeit der 55+

Schlussfolgerungen



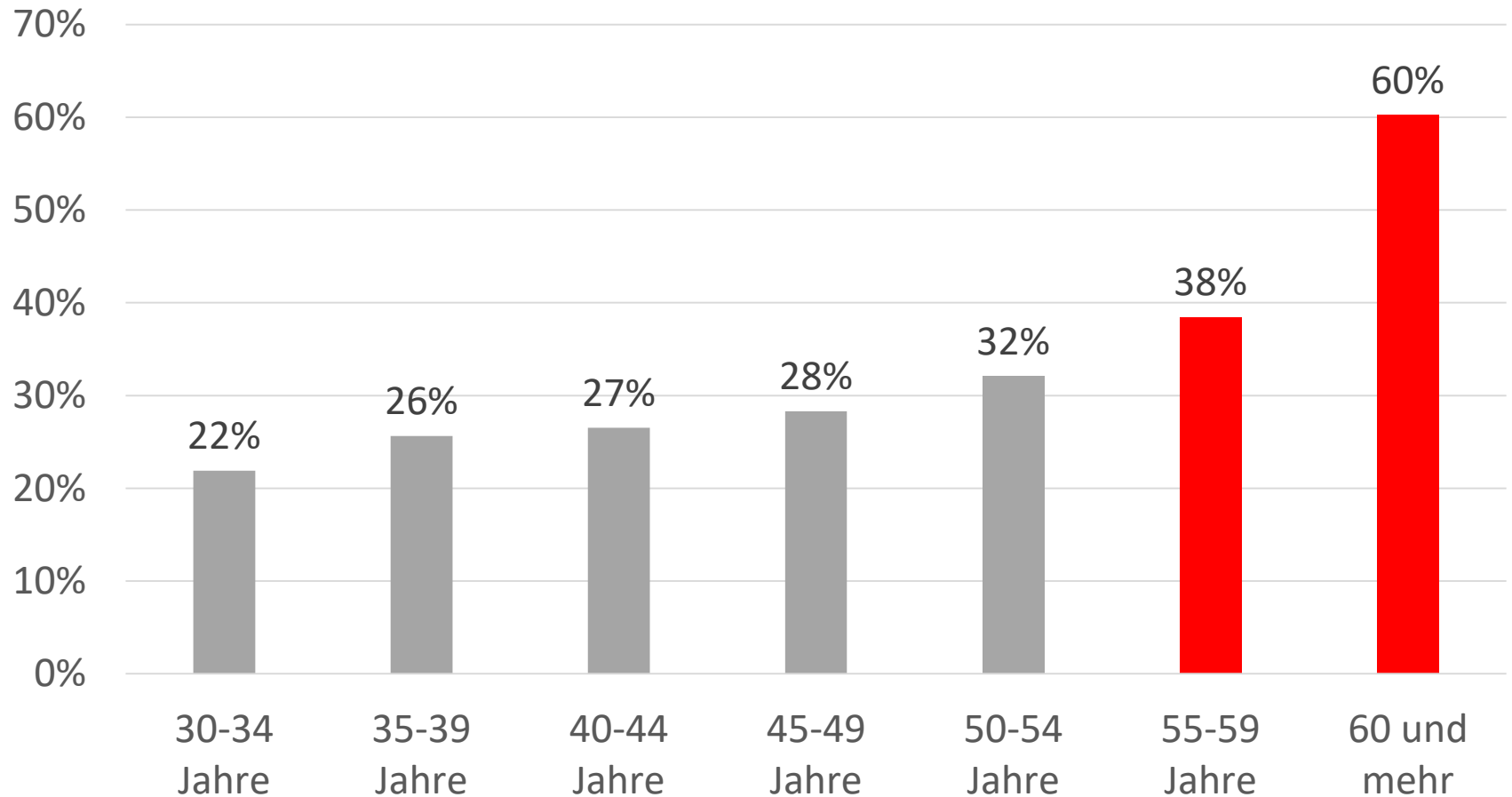
Arbeitslosigkeit





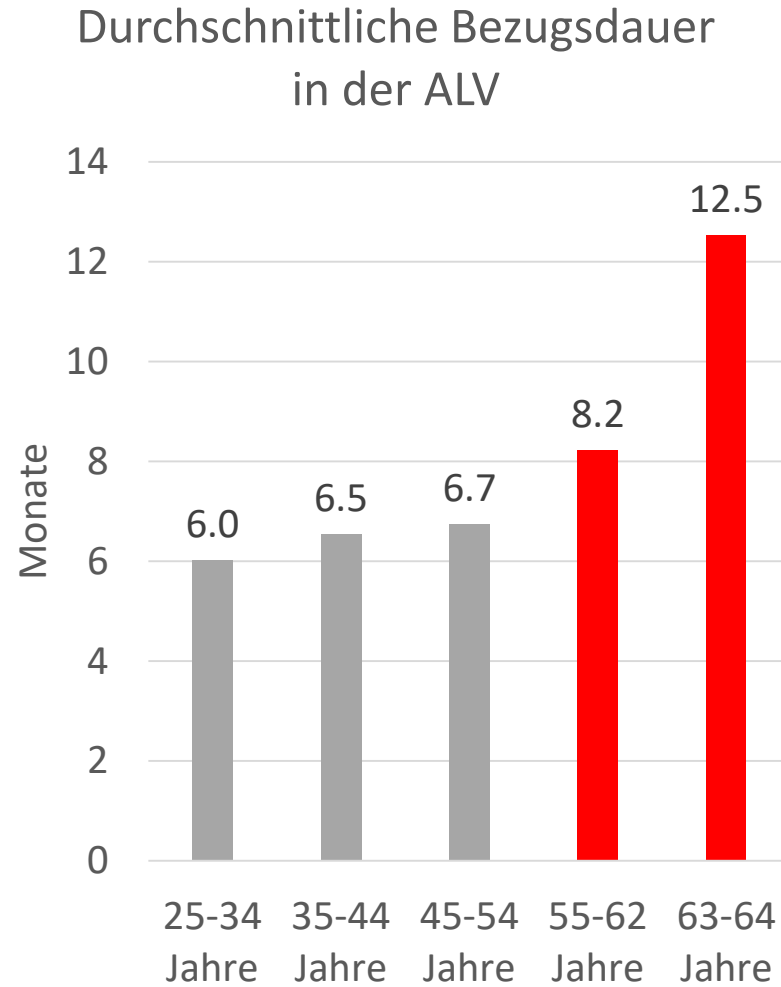
Längere Stellensuchdauer der 55+

Wahrscheinlichkeit einer Stellensuchdauer über 1 Jahr





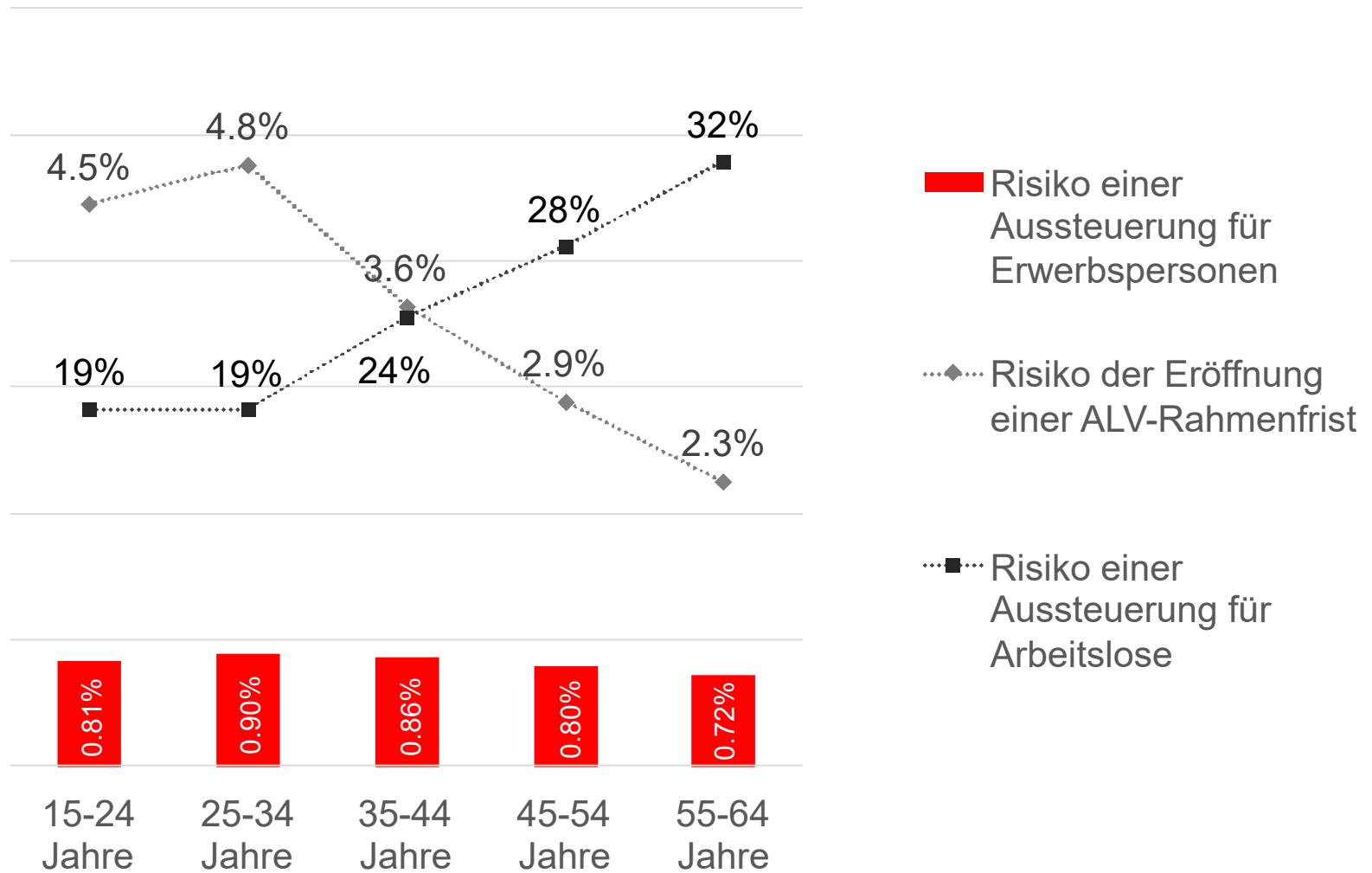
Die ALV trägt diesem Umstand Rechnung



- Längere maximale Bezugsdauer für 55+
- Massnahmen zur Vermeidung von Langzeitarbeitslosigkeit
- Arbeitsmarktliche Massnahmen auch für Stellensuchende 55+



Risiko Arbeitslosigkeit und Aussteuerung





Ursachen für schwierige AM-Integration

- Lange Berufserfahrung im gleichen Unternehmen
 - Betriebsspezifisches Wissen verliert den Wert
 - Wenig Erfahrung mit Bewerbungen
 - Fehlende / nicht sichtbare Weiterbildung
 - Assoziation mit fehlender Anpassungsfähigkeit
- Grössere Lohnanpassungen im neuen Job
- Vorurteile / Diskriminierung gegenüber älteren Arbeitnehmenden
- Gesundheitliche Probleme
- Weniger Frühpensionierungen über IV / ALV / BVG



Arbeitslosigkeit 55+

- Risiko arbeitslos zu werden ist für die 55+ unterdurchschnittlich.
- Stellensuche ist für die 55+ deutlich schwieriger als für jüngere Arbeitslose. Das Risiko für einen AM-Austritt ist höher.
- ALV trägt diesem Umstand durch längere maximale Bezugsdauern für 55+ Rechnung. Austritte über Sozialwerke (IV/BVG/ALV) sind schwieriger geworden.
- Bei der Stellensuche von Älteren ist ein gezieltes Vorgehen besonders wichtig.
- Abbau von Vorurteilen / Diskriminierung



Inhalt

Demografische Entwicklung

Arbeitsmarktbeteiligung der 55+

Arbeitslosigkeit der 55+

Schlussfolgerungen



Schlussfolgerungen

Die 55+ sind für den Schweizer Arbeitsmarkt von wachsender Bedeutung.

Damit ihr Potenzial genutzt werden kann braucht es:

- Unternehmen die Arbeitsplätze schaffen
- Positive Anreize zur Arbeitsmarktbeteiligung
- Investitionen in die Arbeitsmarktfähigkeit
- Bessere Anerkennung von älteren Arbeitskräften



Danke für Ihre Aufmerksamkeit.